

Turnverein Kaufleute Solothurn

Mitteilungsblatt 3/2004

Aktivriege ■ Geräteriege ■ Kunstturnen Herren
Damenriege ■ Männerriege ■ Jugendriege

Impressum

- **Auflage**
500 Exemplare
erscheint 4 mal jährlich
- **Herausgeber**
Turnverein Kaufleute Solothurn
info@tv-kaufleute.ch
www.tv-kaufleute.ch
- **Präsident Zentralvorstand**
Christian Probst
Grabackerstrasse 42
4557 Horriwil
Telefon Privat 032 614 33 20
chrigu.probst@bluewin.ch
- **Redaktion**
Denise Ammann
Baselstrasse 7
4533 Riedholz
Telefon Privat 032 621 61 58
Geschäft 032 681 31 14
denise@ammann.cc
- **Layout**
Yves Ammann
yves@ammann.cc
- **Titelbild**
Hebefigur von Regi und Guy
am diesjährigen Stausee-Cup.

- **Adressverwaltung**
Kurt Minder
Quellenweg 1
4571 Lüterkofen
Telefon Privat 032 677 15 91
Geschäft 051 220 41 73
kudi@solnet.ch
- **Abonnement**
Geht an die Mitglieder
und ist im Jahresbeitrag inbegriffen.
- **Redaktionsschluss 4/2004**
Freitag, 13. August 2004

**Die nächste
Ausgabe
erscheint im
September 2004.**

Grosse Ehre für Nils Haller und Alois Moser

■ Im Mai durften zwei Turner vom Turnverein Kaufleute Solothurn grosse Ehrungen entgegen nehmen. Typisch für unseren Verein handelt es sich dabei um ein jüngeres und ein eher älteres oder sagen wir erfahrenes Vereinsmitglied mit einem leichten Silberschimmer.

Beginnen wir zuerst mit der Jugend. Unser erfolgreicher Kunstturner Nils Haller konnte an der Sportlehre der Stadt Solothurn aus den Händen vom Stadtpräsidenten und unserem Ehren OK-Präsidenten KTF 2006, Herrn Kurt Fluri, ein Diplom für seine Medaillen an den Junioren-Schweizermeisterschaften 2003 im Kunstturnen in Empfang nehmen. Ich selber durfte vor ein paar Wochen an einem Wettkampf das grosse Können von Nils bewundern. Ich bin überzeugt, dass wir noch viel Positives von Nils erfahren werden.

Unser Ehrenmitglied und OK-Präsident KTF 2006 Alois (Wisu) Moser erhielt vom Kanton Solothurn den Sportverdienstpreis. Vom vollzählig anwesenden Regierungsrat wurde er für seinen unermüdlischen Einsatz, seine Leistungen und seinen Erfolg im Kunstturnsport geehrt. Über diese grosse Ehre und verdiente Anerkennung haben wir uns sehr gefreut. Besonders freut uns, dass sich Wisu auch weiterhin für das Turnen und unseren Verein einsetzt. Wir schätzen dies sehr.

Übrigens kämpfte nebenbei der Schwimm-Olympiasieger Alexander Popov, welcher den Sportpreis erhielt, um die Aufmerksamkeit des Publikums. Ihr könnt Euch vorstellen, dass dies schwer neben Wisu war...

An dieser Stelle gratuliere ich im Namen des gesamten Turnverein Kaufleute Solothurn den beiden Preisträgern Nils und Wisu herzlich. Wir sind sehr stolz auf Euch! Wir wünschen Euch weiterhin viel Erfolg und Genugtuung.

Wie angekündigt wurde Ende April an einer ausserordentlichen Delegiertenversammlung des Gesamtvereins die Loslösung der Volleyballriege beschlossen. Über die Gründe haben wir Euch im letzten MB informiert. Nach der anschliessenden Auflösung der Riege wurde zusammen mit dem ehemaligen VBC Solothurn ein neuer Verein «Volley Solothurn» gegründet. Mit Wehmut wurde die Riege aufgelöst und mit Freude wurde der neue Verein gegründet. An dieser Stelle danke ich allen für die gute Zusammenarbeit und wünsche dem Volley Solothurn alles Gute für die Zukunft. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Partnerschaft.

Anfangs Juni durfte ich zusammen mit der Aktivriege bei herrlichem Wetter das Walliser Kantonturnfest in Naters besuchen. An diesem hervorragend organisier-

ten Anlass wurde mir wieder einmal klar, was Turnen auszeichnet. Gemeinsam unvergessliche Momente erleben, sich sportlich betätigen, lachen, aufgestellte Leute treffen, Jung und Alt zusammen, Gemeinsamkeit, Vereinszugehörigkeit usw. In Naters war klar, dass Turnen immer noch «in» ist.

Ich danke allen, die in irgend einer Form dazu beitragen, dass wir die Möglichkeit haben, an Trainings und an solchen Anlässen solche Erfahrungen zu erleben. Ich wünsche allen viel Glück an den Wettkämpfen und einen wunderschönen Sommer.

■ Christian Probst

Das Kern-OK «KTF 2006» steht!

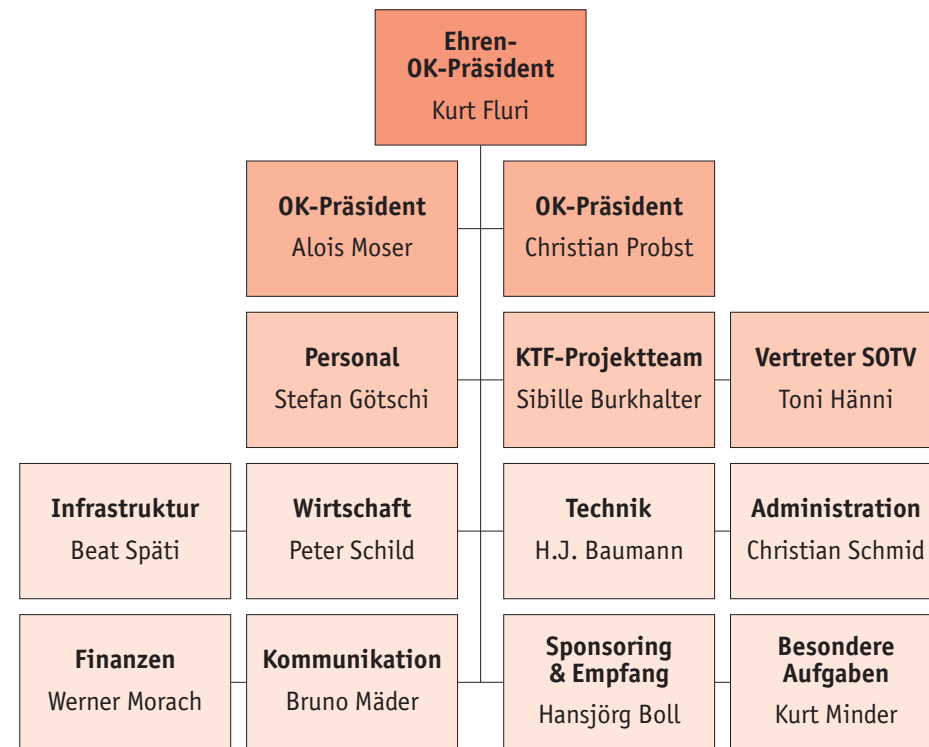
■ Obwohl die Übernahmebestimmungen (offizieller Vertrag) zur Durchführung des Kantonturnfestes 2006 (KTF 2006) in Solothurn noch nicht unterschrieben sind, laufen die Vorbereitungen im Organisationskomitee auf Hochtouren.

Ein wichtiger Meilenstein wurde erreicht, indem die Pflichtenhefte erarbeitet wurden und das Kern-OK personell komplett besetzt werden konnte. Wir sind überzeugt, dass wir mit den Ressortchefs die richtigen Spezialistinnen und Spezialisten mit den notwendigen Fähigkeiten und Erfahrungen gefunden haben, welche auch persönlich zu uns passen. Bereits an der ersten offiziellen OK-Sitzung vom Mai spürte man die Freude, die Motivation und die Bereitschaft des OK's, sich für dieses Projekt einzusetzen. Wir sind überzeugt, dass dieses OK gut harmoniert.

In den nächsten Wochen geht es darum, die einzelnen Vakanzen in den einzelnen Ressorts personell zu besetzen. Das heisst, dass wir weiterhin fähige und motivierte Leute suchen, um im OK 2006 mitzuhelfen. Sollte sich jemand angesprochen fühlen oder jemanden kennen, so bitte unbedingt mit mir oder Alois Moser Kontakt aufnehmen. Wir werden Euch in den nächsten Monaten die Menschen und deren Aufgaben in den einzelnen Ressorts genauer vorstellen.

Nebst der weiteren Besetzung des OK's konzentrieren wir uns zur Zeit auf folgende Haupttätigkeiten:

- Verhandlungen mit dem SOTV im Zusammenhang mit der Ausgestaltung der Übernahmebestimmung führen
→ Ziel ist es, dass diese bis Ende August unterzeichnet werden können



- Gründung KTF – Verein (um das finanzielle Risiko auszulagern)
- Arbeitsaufnahme in den einzelnen Ressorts (Konzepte erstellen, Aufgabenteilung, Detailpflichtenhefte erarbeiten usw.)
- Reservierung Infrastruktur
- Rekrutierung Helfervereine
- Erstellung Logo

In den letzten Wochen konnte man nicht nur innerhalb des OK's und unseres Vereines, sondern auch ausserhalb die Begeisterung für das KTF 2006 spüren. Die Grundsteine sind gelegt und es liegt viel Arbeit vor uns, aber wir sind überzeugt,

dass wir mit Euch zusammen ein tolles und unvergessliches Kantonturnfest 2006 in Solothurn auf die Beine stellen können. Wichtig ist dabei, dass diese Begeisterung nicht nur für das KTF 2006, sondern auch für das Turnen und unseren Verein anhält. Jede und jeder, egal ob jung oder alt, ist aufgefordert!

Nur mit einem starken Verein gelingt es uns, unsere gemeinsamen Ziele zu erreichen.

Wir freuen uns auf Eure Unterstützung!

■ Christian Probst

Kantonaltturnfest in Naters (VS) 2004



■ Der Weg ins Oberwallis war lang, aber trotzdem kurzweilig. Ob das wohl an den paar Komiker liegen mag, die es regelmässig schaffen, ganze Zugwagons zu unterhalten? Einmal in Naters angekommen, schwelgten gewisse TurnerInnen der älteren Generation in ihren Erinnerungen. Wie lang ist's her seit dem letzten Oberwalliser KTF? Ganze acht Jahre, und alles noch präsent. In der Tat, es gibt gewisse Turnfeste, die prägen... Und es bestehen Hoffnungen, dass das diesjährige ebenfalls das Zeug zum Evergreen haben wird...

Schnell, geschickt und fehlerfrei. Dies waren die Eigenschaften, die die Fitnessturner für ihren Fit&Fun-Wettkampf mitzubringen hatten. Galt es doch, dem Einen eierförmige Bälle über die Stange zuzuwerfen, in einer Unihockey Stafette den Puck geschickt um den Slalomkurs zu stöckeln oder dem andern den Frisbee durch den Hulahop-Reif zuzuwerfen. Das Resultat lässt sich zeigen: Note 8.71, damit der 7. Rang. Bravo!

Wie parat das Teamaerobic-Team ist, stellte es nachdrücklich unter Beweis. Das sichere Auftreten, die energisch ausgeführten Bewegungen und das fortwährende Lächeln führte zur Note 9.12 und somit zum 1. Rang! Gratulation! Ebenfalls eine Ehre war die Tatsache, dass die Teamaerobic an den Schlussvorführungen vor begeistertem Publikum nochmals aufgeführt werden durfte!

Bestimmt waren Zuschauer sowie Kampfrichter erstaunt, was sie mit der Kleinfeld-Gymnastik zu sehen bekamen: Technisch sicher noch nicht die Perfektion, aber gestalterisch bestimmt der Zeit voraus. Witzige Figuren, unkonventionelle Formationen und spezielle Bewegungen. Der neue GYM-Chef Guy Mäder hat sich etwas Tolles ausgedacht, worauf sich bestimmt aufbauen lässt. Somit sind die Note 8.72 und der 20. Rang sicher sekundär zu beurteilen.

Mit einem verjüngtem und dementsprechend kleinem Team, aber trotzdem nicht weniger spritzig, wurde die Sprungvorführung gezeigt. Hie und da ein Patzer, da ein kleines Fehlerchen, aber im Grossen und Ganzen war die Darbietung gelungen.



Auch hier ist sichtbar, dass mehr Potenzial verborgen ist. Die Note von 9.17 wird sich bestimmt laufend verbessern. Resultat: Rang 6.

Stickig und ohrenbetäubend laut war's im Festzelt. Und wie es an einem Turnfest sein muss, tobte sich bereits die ganze Turnerschar singend und gröhlend auf den Tischen und Bänken aus. Und da sollte man ein gemütliches Abendessen einnehmen können? Darum entschied man sich kurzum dies in einer netten Runde im Gras sitzend vor dem Zelt zu tun. Fehlten nur noch das Lagerfeuer und der Junge mit der Gitarre.

Was dann folgte, muss nicht unbedingt erwähnt werden. Natürlich gesellte man sich zu allen andern im Festzelt, natürlich tobte man sich auf den Tischen und Bänken aus, natürlich wurde gesungen, getanzt und gegrölt. Einzig die «Holmiker» mit ihrer irren Frankenstein-Barrennummer machten es professioneller und witziger, und man ertappte ein paar Nimmersatte beim Kopfvoran-Halfpipen – auf dem Bauch versteht sich...

Mit einer Gesamtnote von 27.01 und dem dritten Schlussrang in der Stärkekategorie 3 darf die Aktivriege des TVKV gewiss zufrieden sein. Nicht zu vergessen der erste Rang in der Teamaerobic. Der Einstand für die kommenden Wettkämpfe war mit beruhigtem Gewissen gelungen. Herzliche Gratulation dem fleissigen Turnerteam!

■ Markus Kaiser



Trainingslager Schiers

■ 1.Tag: Als alle am Bahnhof in Solothurn eingetroffen waren, stiegen wir gespannt in den Car der Firma Schneider ein. Wegen des regen Verkehrs, dauerte die Hinreise ziemlich lange. Aber als wir Schiers erreicht hatten, war der Reisetstress schon bald vergessen. Wir bezogen rasch unsere Zimmer und danach ging es ab in den Ausgang.

2.Tag: Um 7.30 Uhr begaben wir uns im Halbschlaf zum Restaurant, wo ein leckeres Frühstücks-Buffer auf uns wartete. «Gestärkt» eilten wir in die Turnhalle, wo die Geräte aufgestellt werden mussten. Nach einem fleissigen Morgentraining, genossen wir leckere Spaghetti Bolognese. Am Nachmittag ging es wieder sportlich zu und her. Frisch geduscht erwartete uns auf dem Balkon ein feines Apéro. Nach der Mahlzeit mit köstlichem Reis und Curryfleisch stand zum Glück erneut «Ausgang» auf dem Tagesplan. Damit aber nicht genug, als es 24.00 Uhr schlug, gratulierten wir Karin zum 33. Geburi. Mit einer feinen Bailey's-Torte wurde «angestoßen». Weil wir am nächsten Morgen wieder früh auf den Beinen sein mussten, ging es schon bald ab ins «Körbchen».

3.Tag: Das morgendliche Erscheinen am Frühstückstisch liess an diesem Tag zu wünschen übrig. An was dies wohl lag? Am Mittag gab es Rahmschnitzel, dieses Gericht war auch hervorragend. Am Nachmittag trainierten wir noch zwei Lektionen und dann ging es ab nach St. Antönien, wo wir uns ein Trottnet schnappten und

freudig den Hang und die Kurven hinunter flitzten. Einen Halt gab es, um ein Apéro zu geniessen. Doch nach kurzer Zeit ging es dann rasant das letzte Stück weiter. Hungrig und mit müden Beinen gingen wir zum Abendessen. Auch an diesem Abend war der Ausgang der Ausklang eines wunderschönen Tages. So genossen wir unsern letzten gemeinsamen Abend, wenn nicht auch mit ein bisschen Wehmut.

4. Tag: «Nein!» Und jetzt war er da, der letzte Tag unseres Lagers in Schiers. Schnell entfernten wir unsere Bettwäsche und packten unsere «sieben» Sachen zusammen. Auch das letzte Training verlief super, ich denke wir verbesserten unser Programm so gut wie möglich. Um ca. 11.00 Uhr hiess es: «Weg mit den Geräten». Ein letztes Mal durften wir unseren Hunger im Restaurant stillen. Diesmal gab es Kartoffelstock und Ragout. Um 13.00 Uhr wurden wir vom Car abgeholt. Die Rückreise war amüsant. Kusi und Bine hatten lauter «Blödsinn» im Kopf.

Ein schönes Schiers-Lager hatte sein Ende gefunden. Wir verliessen den Car, und verabschiedeten uns voneinander. Ich denke mir, in den nächsten Tagen ist «Ausschlafen» angesagt.

Ich bin fest davon überzeugt, dass sich schon jetzt alle von ganzem Herzen auf das nächste Schiers-Lager freuen. Also bis bald im 2005 in Schiers.

■ Sara Hossli

Stausee-Cup Eien-Kleindöttingen

■ «Bumm, Bumm, Bumm...», was für ein Ohrenbetäubender Lärm! In der Turnhalle von Eien-Kleindöttingen brachte die Musik fast die Scheiben zum bersten. Beim «Soundcheck» hielt jede Leiterin und jeder Leiter den Daumen gerade nach oben. Manche schon nach 2 Musiktakten. Fast könnte man meinen, da stehen etwa schwerhörige Autostopper auf dem Platz!

Obwohl dieser Anlass relativ früh in der Wettkampfsaison stattfand war die Konkurrenz gross. Das Team-Aerobicteam der Kaufleute war nervös; hat sich das Training gelohnt? Bleiben meine Haare in Position? Finde ich die Mitte des Feldes? Hält mein Knopf? Um 17:10 Uhr waren alle diese Fragen mit einem Wort zu beantworten: Ja!

Die Kaufleute zeigten eine sensationelle Darbietung, so dass der hier Schreiben- de Mühe hatte vor lauter Staunen auch noch Fotos zu schiessen. In der Vorrunde schafften sie es auf den 4. Rang. Natürlich war die Mithilfe des tobenden Publikums dabei sehr willkommen.

Die Zeit bis zum Final überbrückte man mit Nachtessen, Kaffee und Räubergeschichten. In der Finalrunde liess das Team aus Solothurn keine Zweifel aufkommen, dass sie bereit für die kommende Wettkampfsaison sind. Küssnacht auf dem ersten, Gränichen auf dem zweiten, Wettingen auf dem dritten und die Kaufleute auf dem sensationellen vierten Platz!



Das Team aus Eien-Kleindöttingen, welches den ersten Vorrundenplatz erreichte, verzichtete fairerweise auf eine Rangierung in der Finalrunde um auch anderen Vereinen den Zugang zum Siegerpodest zu ermöglichen.

Ich gratuliere unserem Aerobicteam ganz herzlich und hoffe noch weitere Erfolge als Schlachtenbummler mitzerleben. Schön wäre es, wenn ich in Zukunft mehr Gesellschaft aus dem Kreise der Kaufleute erhalten würde!

■ Markus Epple



Regionalturnfest Biberist

■ «Fit & Fun» – Die zwei Worte sagen eigentlich alles. Es benötigt Fitness und der Spass kommt automatisch dazu.

Begleitet mit Sonnenschein und recht viel Wind, den man bei den Ball oder Frisbeespielen zu spüren bekam starteten die Wettkämpfe am Samstagnachmittag um 13.30 Uhr.

Ein tolles Gelände, die Spiele alle beieinander, so dass man sich mit einem Auge ein bisschen an den anderen Mannschaften orientieren konnte, was könnte man noch besser machen oder, was sollte man auf keinen Fall tun, usw.

Die vielfältigen Spiele die viel lockerer aussehen als sie wirklich sind haben so ihre Tücken, gefragt ist verschiedenes, Wurftechnik, laufen, Slalom mit Hockey und Ball, Frisbee inkl. laufen und Seitenwechsel. Entsprechend sind auch die Auswirkungen, manchmal fällt einem fast der

Arm ab, der Atem geht kurz bis japsend, oder nicht zuletzt lahmen die Beine.

Unsere Mixed- sowie Damenmannschaften meisterten dies mit Bravur. Sogar den schweren Basketball warfen die Damen während 2 Minuten fast fehlerfrei über die 3.50 m hohe Stange. Bravo!

Die aktiven Spieler- und Spielerinnen wurden von den andern am Spielfeldrand lautstark angefeuert, «hopp, guet so, zieh ne wiiter, chum gib no chli» usw, was natürlich jeden anspornte alles zu geben.

Nach getaner Arbeit wurde im Festzelt angestossen auf den tollen Teamgeist und die geleisteten Wettkämpfe. Mit einem Riesenhunger erwarteten alle das Nachtessen um 18.30 Uhr.

Gesättigt, mit eme guete z'Nacht im Buuch konnte noch weiter gefeiert werden bis in alle Nacht.

■ *Romy Hänni*

Rangliste

1. STV Günsberg	27.60
2. TV Riedholz	26.75
3. MR Hubersdorf 1	26.54
4. MR Zuchwil	26.14
5. TV Bettlach Männer Sen.	25.65
6. DTV Messen	25.47
7. TV Kaufleute Solothurn	25.33
8. MR Etziken	25.14



Kantonal- meisterschaft in Subingen

Nachwuchsmeister- schaften in Hägendorf

■ Der erste Wettkampf in diesem Jahr galt unseren jungen Turnerinnen und Turner. Diese mussten zeigen, was sie alles im Winter gelernt haben und nun umzusetzen wissen. Schnell konnte man sehen, dass die Ausbildung in Solothurn gut ist und so konnten sich einige in die Podestränge oder sich eine Auszeichnung erturnen. In der Kategorie K3 Knaben konnten sich Philipp Jehle, Dominic Ravicini und Jonas Kölliker gleich alle drei auf dem Podest feiern. Fast ähnlich gelang das den Mädchen aus der Kategorie 4, so erturn-

ten sich Larissa Fuchs und Chantal Brüllmann die Silber- und Bronzemedaille.

Wenn man nun über alle Resultate der gesamten Riege schaut, sah man eine Gold-, 3 Silber-, 3 Bronzemedailles und 23 weiteren Auszeichnungen. Dazu sage ich nur noch eines: Macht weiter so!

Am Ende des Wochenendes sah man ganz klar, dass es noch etwas zu verbessern gab, doch alle gut vorbereitet sind auf die kommende Saison.

■ *Patrick Wachsmuth*

Kantonalmeister- schaften in Obergösgen

■ Mit 74 Turnerinnen und Turner ging die Geräteriege an die Kantonalmeisterschaften im altbekannten Obergösgen. In allen Kategorien konnten sie zeigen was in ihnen steckt und so konnten sich schon einige auf einen Podestplatz freuen. Mit viel Spass und der nötigen Konzentration ging es an die Geräte und auch nicht sehr starke Wettkampfgänger fanden es mal wieder ganz amüsant sich mit anderen zu messen.

Die Höchstnote erzielte bei den Turnerinnen Martina Leder am Sprung mit einer sensationellen Note von 9.50 doch ein Turner aus der Kategorie K3 liess sich nicht lumpen und konnte am Barren die Höchstnote 9.80 erturnen. Mit dieser Note hielt er fast die Tageshöchstnote.

Am Ende des so strahlenden Wochenendes konnten sie alle mit einem guten Gefühl und einige mit einer Medaille oder einer Auszeichnung nach Hause gehen.

So konnten die Solothurner zwar in diesem Jahr keinen Kantonalmeistertitel feiern doch mit 4 Silber-, 4 Bronzen- und 35 Auszeichnungen sah man einmal mehr, dass sich der Einsatz auch dieses Mal gelohnt hat und nichts mehr im Wege steht damit es im nächsten Jahr wieder heiss um die ersten Ränge geht.

Herzliche Gratulation den jüngeren Turnerinnen und Turner und den anderen Vollgas weiter für eine erfolgreiche Schweizermeisterschaftsqualifikation.

■ *Patrick Wachsmuth*

Indiaca-Meisterschaft 2003/2004

■ Viele Schweisstropfen sind geflossen, doch die Damenmannschaft konnte sich in der Kategorie A leider nicht halten. In der Schlussrangliste kamen die Damen auf den 8. (zweitletzten) Platz, was den Abstieg in die Kategorie B bedeutet.

Rangliste Kategorie Damen A

1. STV Niedergösgen
2. DTV Himmelried
3. TV Obergerlafingen I
4. DR Büsserach I
5. STV Meltingen I
6. STV Meltingen II
7. DR Grindel I
8. DR Kaufleute Solothurn
9. STV Langendorf.

Mit ebenso so viel Kraft und Freude bestreite die Mixed Mannschaft zum ersten Mal die Meisterschaft und belegte den 8. Platz in der Schlussrangliste. Die Mixed Mannschaft startet nächstes Jahr in der gleichen Gruppe.

Rangliste Kategorie Mixed

1. STV Niedergösgen
2. DR Wisen
3. STV Meltingen I
4. STV Meltingen II
5. DTV Himmelried
6. STV Meltingen III
7. TV Obergerlafingen I
8. DR Kaufleute Solothurn
9. DTV Mümliswil
10. TV Obergerlafingen II.

Somit gilt es, für die nächste Meisterschaft fleissig weiter zu trainieren, um nächstes Jahr wieder auf den vorderen Rängen dabei zu sein.

■ *Jacqueline Demuth*

Indiaca Abend-Turnier Welschenrohr

■ Am 31. März konnte eine zusammen gewürfelte Damenmannschaft wieder am beliebten Turnier in Welschenrohr teilnehmen. Zuerst zu fünft, dann doch nur zu viert, bestritt das Team erfolgreich den

Abend: 3. Rang. Und zum vierten Mal konnte ein Pokal nach Hause gebracht werden.

■ *Jacqueline Demuth*

Indiaca-Night-Fever

■ Zur 3. Indiaca Night lud das Indiaca Team der Damenriege Kaufleute alle ein die dieses Fieber mit ihnen teilen wollten. Seien es Aktive Spielerinnen und Spieler oder einfach begeisterte Zuschauer.

Da zum selben Zeitpunkt die Indiaca Schweizer Meisterschaften im Tessin stattfanden, waren ca. 10 Gruppen weniger am Start als letztes Jahr, jedoch die Spannung büsste nichts ein.

Pünktlich wurde gestartet und konzentrierte Blicke tauschten sich durch das Netz. Ein «jo» hier ein «i nimmes» da. Jede Mannschaft der 12 gestarteten möchte gewinnen und trotzdem spürt man den Spass der bei den Spielerinnen und Spieler dabei ist. Obwohl es so leicht aussieht, bemerkt man zwischendurch, dass dieses federige Etwas nicht immer dorthin fliegt wo man möchte.

Die totale Erholung fanden alle in der verdienten Pause an einem herrlichen Salatbuffet, gesponsert von der Küche Bürgerspital Solothurn, plus Hot Dogs, Sandwiches sowie natürlich selbstgebackene Kuchen und Getränke aller Art.



Das letzte Spiel war ca. um 23.00 Uhr beendet und kurz darauf konnten die Gewinner der Plätze 1 bis 3 in der Kategorie Mixed und Damen sich die tollen Preise holen.

Damen-Turnier

1. DR Kaufleute Solothurn
2. Damenriege Grindel
3. Damenriege Büsserach

Mixed-Turnier

1. DR Kaufleute Solothurn
2. DTV Mümliswil
3. DTV Obergerlafingen 1

Ob Sieger oder Verlierer alle gingen nach einem Schlusstrunk mit zufriedenen Gesichtern nach einem tollen und spannenden Turnier nach Hause. Das Motto lautete so oder so, mitmachen ist alles was zählt.

Dem Organisator-Team und allen Helfern ein herzliches Dankeschön. Es war eine Supernight!

■ *Romy Hänni*



Frühjahrswanderung

■ Bei bedecktem Wetter starteten wir am 2. Mai 2004 unsere Frühjahrswanderung der Aare und Emme entlang nach Biberist. In diesem Jahr haben 9 Turnkameraden teilgenommen. Dazu konnten wir drei Frauen begrüßen. Nach dem Kaffeehalt in Derendingen genossen wir auf dem Weg

nach Biberist ein feines Apèro. Kaffee und Apèro wurden durch den Verein gestiftet. Den Mittagshalt machten wir im «Emmenpark». Auf dem Rückweg nach Solothurn genehmigten wir im Gasthof «Enge» den obligatorischen Abschiedstrunk.

■ Roger Leibundgut

WANTED

– fit – motiviert – geduldig –

Für unsere Jugendriege suchen wir eine Hilfsleiterin/er ab Januar 2005.

Trainingsabend jeweils Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr.

Interessierte melden sich bitte bei:

Beatrice Ravicini
Präsidentin Damenriege Kaufleute Solothurn
Telefon 032 623 27 54



Jugendolympiade 2004

■ Am Samstag, 4. September 2004, um 13.00 Uhr findet im Schulhaus Brühl (Aussenanlagen) die 5. Jugendolympiade des Turnvereins Kaufleute Solothurn statt.

Zu dieser Olympiade sind alle Jugendlichen bis 16 Jahre (Jahrgang 88) herzlich eingeladen mitzumachen. Also auch du! Gleich wie letztes Jahr werden alle in riegengemischte Gruppen eingeteilt und gemeinsam mit den anderen wirst du dann einen Spielwettkampf absolvieren. Spass und das gemeinsame Erlebnis stehen klar im Vordergrund.

Es wäre toll, wenn du dabei bist!

Also melde dich am besten sofort oder bis spätestens 30. August 2004 mit dem untenstehenden Talon an.

Falls du noch Fragen hast, wende dich an:

Regina Epple-Pulfer, Alte Bernstrasse 47, 4500 Solothurn, 032 621 65 18
regina.epple@tv-kaufleute.ch

oder an deine Leiterin/ deinen Leiter.

Bitte diese Anmeldung noch vor den Sommerferien abgeben!



Anmeldung für die Jugendolympiade

Name und Vorname _____

Riege _____

Jahrgang _____



Anmeldungen an:

Regina Epple-Pulfer, Alte Bernstrasse. 47, 4500 Solothurn, regina.epple@tv-kaufleute.ch

Wochenendwanderung vom 14./15. August 2004

Treffpunkt

Samstag, 14. August 2004, 7.20 Uhr Perron 1 Solothurn (Nähe Aperto)

Programm

7.30 Uhr, Abfahrt nach Olten (umsteigen auf Gleis 12)
8.25 Uhr, Abfahrt direkt nach Flüelen
Wanderung ab Flüelen «Weg der Schweiz» nach Sisikon via Tellskapelle und Tellsplatte. Ab Sisikon mit Schiff (Abfahrt 14.03 Uhr) nach Treib, umsteigen, mit Schiff nach Vitznau. Kurzer Fussmarsch zur Talstation Bergbahn Wissifluh.

Sonntag

8.30 Uhr, Abmarsch, ab Wissifluh – Hinterbergen – Rigi First – Rigi Klösterli Bahnhof
15.20 Uhr, Abfahrt mit Zug nach Arth-Goldau
16.13 Uhr, Abfahrt ab Arth Goldau (umsteigen in Olten) nach Solothurn

Informationen

Billet: Alle Teilnehmer/innen lösen ihr Rundreise-Billet selber (gemäss Vorlage)

Mittagessen

Aus dem Rucksack (ohne Grillieren).
Am Samstag besteht die Möglichkeit, sich im Restaurant bei der Tellsplatte zu verpflegen.

Übernachtung

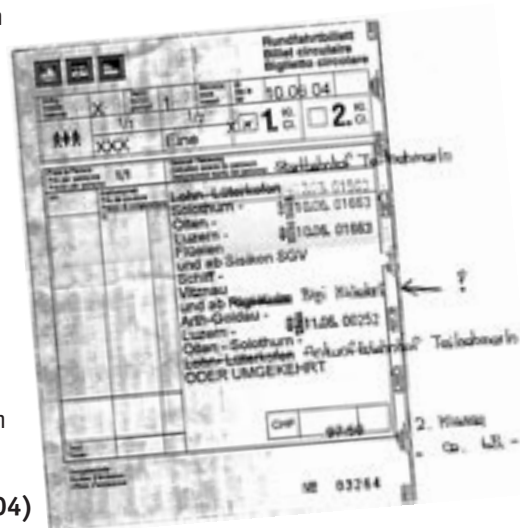
Berghotel Restaurant Wissifluh
Familie Jürg und Sylvia Trionfini
Telefon 041 397 13 27, Fax 041 397 13 65
wissifluh@datacomm.ch, www.wissifluh.ch

Kosten (pro Person)

Für Übernachtung, Nachtessen und Frühstück im Massenlager: Fr. 60.–
(Einzelzimmer: 90.–, Doppelzimmer: 75.–)
plus Kosten für Billett: ca. 65.– und Seilbahn (einfache Fahrt Fr. 8.–)

Anmeldung (Anmeldeschluss: 17. Juli 2004)

Fredy Kumpli und Ingrid Fichtner
Felli 13, 4571 Ichertswil
Telefon 032 677 26 78, Fax 032 677 04 15



Geburtstage

Juli

3. Juli 1920 Franz Brechbühl, 84 Jahre
17. Juli 1954 Bruno Pauli, 50 Jahre
22. Juli 1964 Eveline Hug, 40 Jahre

August

3. August 1918 Hans Rickart, 86 Jahre
6. August 1923 Rudolf Bühler, 81 Jahre
13. August 1934 Peter Born, 70 Jahre
26. August 1964 Marianne Stampfli-Burkard, 40 Jahre

September

29. September 1916 Ernst Vogel, 88 Jahre

Das starke Duo bei Sport-Verletzungen!

Similasan

**Verletzungs-Spray
&
Verletzungs-Globuli**



IMPULS
DROGERIE REFORM
NAGEL
SOLOTHURN
Hauptgasse 9 / City West
Solo Markt Schanzmühle

Mit der Kassenzettel-Aktion der Drogerie Nagel haben wir Fr. 8'547.75 Umsatz gemacht.

Dies ergibt einen Sponsorenbetrag von Fr. 427.–!

Der Drogerie Nagel und auch allen Einkäufern herzlichen Dank.

Macht weiter so!

Wichtige Daten

Turnverein		
4. September	Jugendolympiade	Schulhaus Brühl
17. September	35. Quer durch Solothurn	Altstadt Solothurn
Aktivriege		
7. August	Vorstandssessen	gemäss Programm
14./15. August	Vereinsausflug	gemäss Programm
26.-28. August	Jazz am Märetplatz	Solothurn
5. September	Berner Kantonalmeisterschaft	Lyss
5. September	Kant. Männerspieltag (Powerteam)	Obergösgen
11.-12. September	SM Vereinsturnen	Glarus
24. September	Herbstorientierung	Turnhalle Brühl
Damenriege		
2./3. Juli	Märetfest	Altstadt Solothurn
14. Juli	Fondueplausch	Boudry
11. August	Velotour	
19. September	Wanderung	
29. September	Kegeln/Bowling VM	
Männerriege		
18. September	Herbstjahreswanderung	
Geräteriege Mädchen		
22. August	Tela Cup	Balsthal
28./29. August	Seelandmeisterschaften	Kerzers
4./5. September	Kantonalmeisterschaften ZH	Effretikon
Geräteriege Knaben		
28./29. August	Seelandmeisterschaften	Kerzers
4./5. September	ZH Kantonalmeisterschaften	Effretikon
18. September	Herbstmeisterschaften	Wolfwil
Jugendriege		
18. August	Brötle	
12. September	Jugitag	Lüterkofen
17. September	35. Quer durch Solothurn	Altstadt Solothurn
Wanderungen		
14./15. August	Jubilo-Tour	
26. September	301. Wanderung	8.00 Uhr, Zürichhaus

Präsidenten und Technische Leitung

■ Zentralvorstand

Präsident: Christian Probst
Grabackerstrasse 42
4557 Horriwil
christian.probst@tv-kaufleute.ch

Technische Leitung: Regina Epple
Alte Bernstrasse 47
4500 Solothurn
regina.epple@tv-kaufleute.ch

■ Aktivriege

Präsident: Markus Epple
Amselweg 38
4528 Zuchwil
markus.epple@tv-kaufleute.ch

Technische Leitung: Christian Epple
Alte Bernstrasse 47
4500 Solothurn
christian.epple@tv-kaufleute.ch

■ Damenriege

Präsidentin: Beatrice Ravicini
Brühlstrasse 120
4500 Solothurn
beatrice.ravicini@tv-kaufleute.ch

Technische Leitung: Pierrette Durand-Lüthi
Biberiststrasse 14c
4500 Solothurn
pierrette.durand@tv-kaufleute.ch

■ Jugendriege

Leitung: Silvia Jakob
Fichtenweg 30
4500 Solothurn

■ Geräteriege

Präsident: Markus Epple
Amselweg 38
4528 Zuchwil
markus.epple@tv-kaufleute.ch

Technik GETU Mädchen: Matthias Sauser
Biberiststrasse 37
4500 Solothurn
matthias.sauser@tv-kaufleute.ch

Technik GETU Knaben: Beat Frei
Weissensteinstrasse 17
4562 Biberist
beat.frei@tv-kaufleute.ch

Spielturmen: Alexandra Kobel
Winkelweg 14
4553 Subingen
alexandra.kobel@tv-kaufleute.ch

KUTU Herren: Alois Moser
Reinertstrasse 36
4515 Oberdorf
alois.moser@tv-kaufleute.ch

Kids-Gym-Gruppe: Ramon Pfister
Flurstrasse 14
4512 Bellach
ramon.pfister@tv-kaufleute.ch

■ Männerriege

Präsident: Roger Leibundgut
Baselstrasse 64
4500 Solothurn

Technische Leitung: Urs Peter Meier
Postfach 1149
4502 Solothurn
urs.peter.meier@tv-kaufleute.ch
